



Erstinformation:

# Der Grazer Arbeitsmarkt JÄNNER 2010

**IMPRESSUM**

Herausgeber:



Graz, 1. Februar 2010  
Niesenberggasse 67-69, 8020 Graz

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Hannes Graf  
Redaktionelle Bearbeitung: Peter Fasching

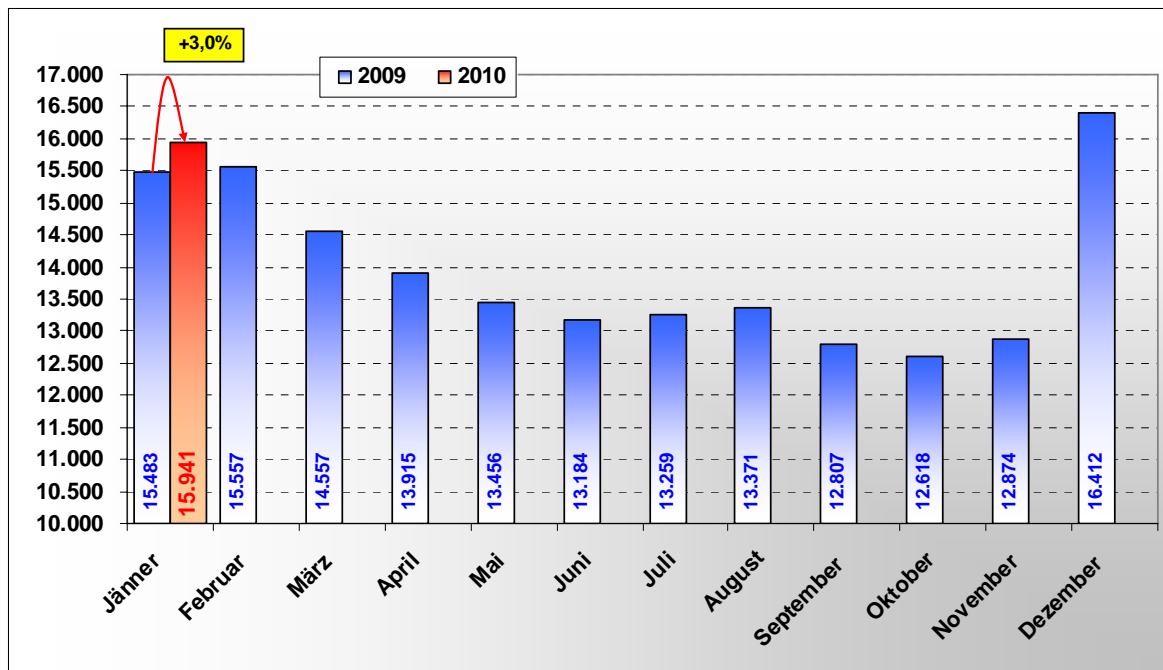
<http://www.ams.at/graz>

## Der Grazer Arbeitsmarkt im JÄNNER 2010

### Gesamtarbeitslosigkeit:

Im Vorjahr war der Jänner mit der einer außergewöhnlich hohen Arbeitslosigkeit behaftet, die auch in den Folgemonaten mit zweistelligen Zuwachsraten aufwarteten. Erst ab der Jahreshälfte 2009 nahmen die Zuwachsraten kontinuierlich ab. Auch gegenüber dem Dezember 2009 ist im Jänner 2010 die erwähnte Zuwachsrate von 8,2% auf 3,0% gesunken.

Die Gesamtarbeitslosigkeit ist gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres um 458 Personen, oder +3,0% angestiegen und dieser Umstand brachte für Graz einen Bestand von 15,941 arbeitslosen Personen.



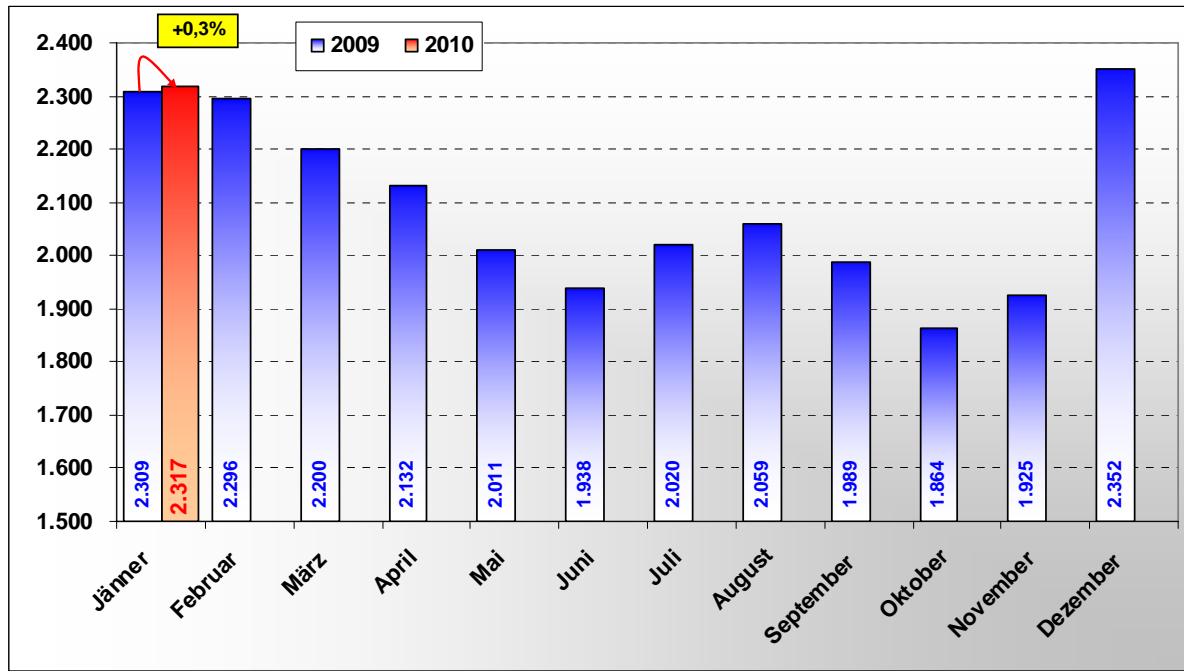
Gegenüber dem Vormonat ist die Arbeitslosigkeit, und dies ist für den Monat Jänner außergewöhnlich, um 471 Personen oder -2,9% zurückgegangen. Im letzten Jahr war im Jänner ein massiver Anstieg gegenüber dem Dezember 2008 zu verzeichnen. Dennoch war der Jännerbestand deutlich über jenen, des Vergleichsmonat aus dem Vorjahr. Bei den Frauen war ein Bestand von 5.125 Personen vorhanden, dies bedeutete einen Anstieg von 271 (+5,3%) Frauen. Auch bei den Männern war der Bestand mit 10.545 auf einem sehr hohen Winterniveau, auch hier war ein Anstieg von 187 (+1,8%) Personen zu verzeichnen.

Bestandsveränderungen bei den **Frauen** gegenüber Vormonat: **-128 oder -2,3%**.

Bestandsveränderungen bei den **Männern** gegenüber Vormonat: **-343 oder -3,2%**

### Jugendliche:

Ende Jänner 2010 wurden insgesamt 2.317 jugendliche Arbeitslose gezählt, um 8 (+0,3%) mehr als im Vorjahr.



Die Bestandsverteilung nach dem Geschlecht ergab für den Jänner bei den Frauen 811 (+18 / +2,3%) Vorgemerkte und bei den Männern 1.506 (-10 / -0,7%). Die Annäherung zum Vorjahresniveau ist bei den Jugendlichen erfreulicherweise deutlicher, als bei der Gesamtarbeitslosigkeit.

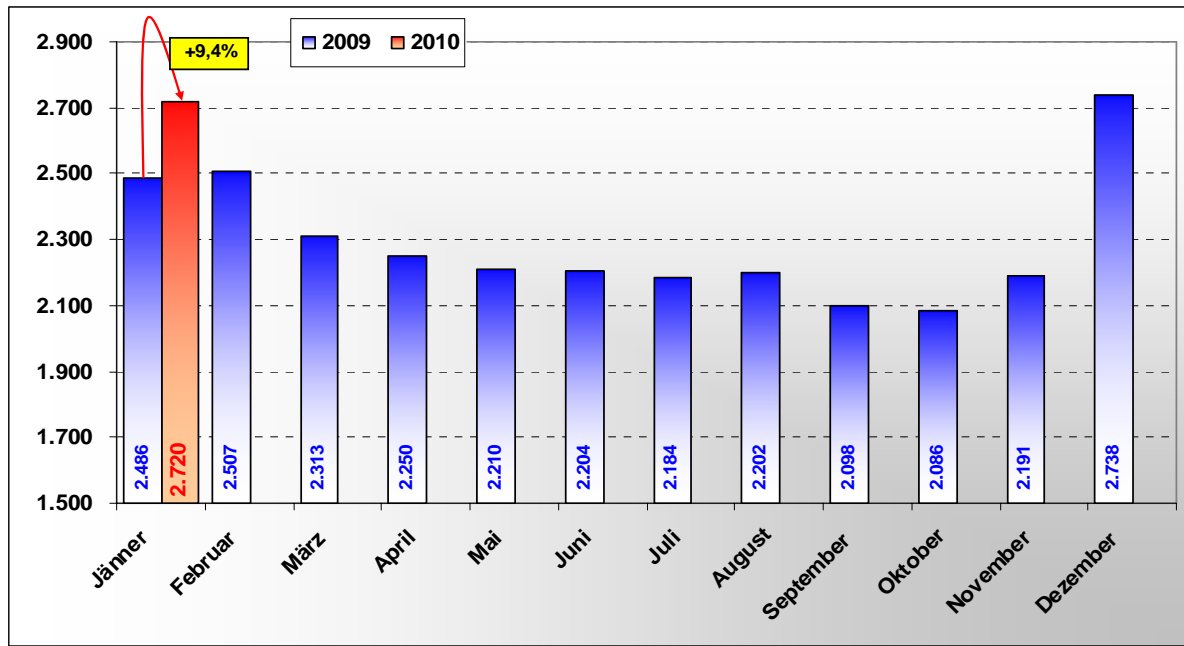
Bestandsveränderungen bei den Frauen gegenüber dem Vormonat: **+18 oder +2,3%**

Bestandsveränderungen bei den Männern gegenüber Vormonat: **-53 oder -3,4%**

## Ältere:

Die Entwicklung bei der Gruppe der Älteren war im Jänner 2010 mit einer Steigerungsrate von +9,4% gekennzeichnet.

Insgesamt waren 2.720 Personen über 50 Jahre im Jänner 2010 im Bestand, dies bedeutete eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr von insgesamt 234 Personen oder die bereits erwähnten 9,4%.



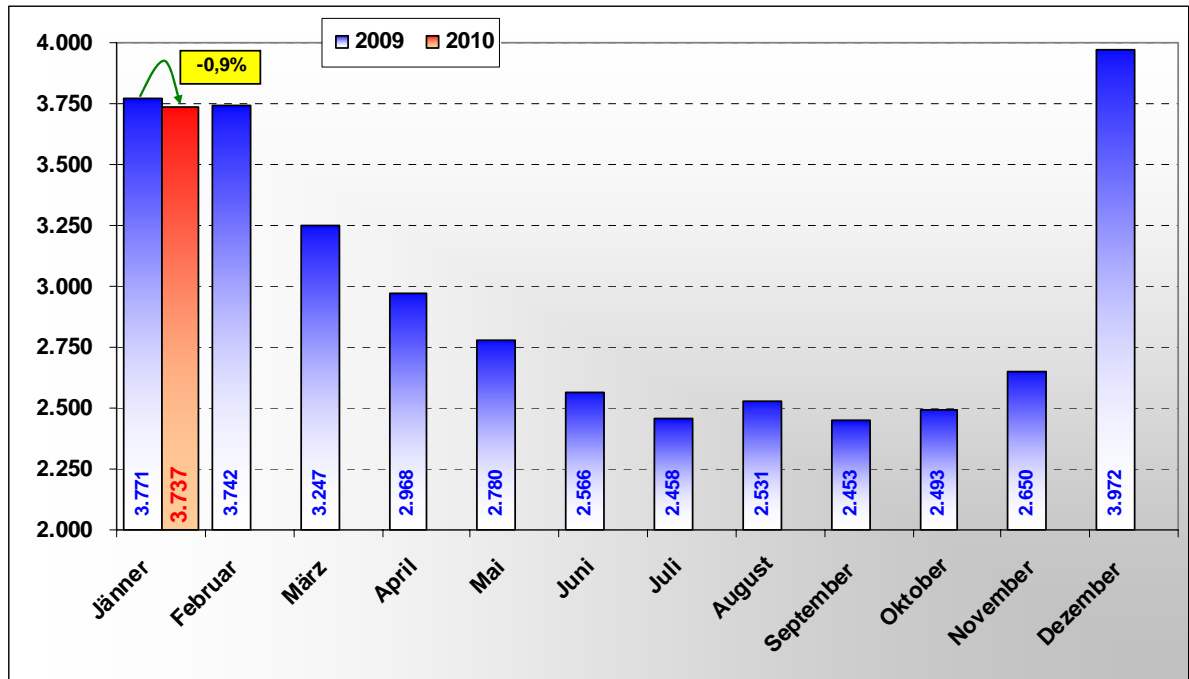
Bei den Frauen war ein Bestand von 800 (+92 / +13,0%) vorhanden und bei den Männern 1.920 (+142 / +8,0%) Personen.

Bestandsveränderungen bei den Frauen gegenüber dem Vormonat: **-39 oder -4,6%**

Bestandsveränderungen bei den Männern gegenüber Vormonat: **+21 oder +1,1%**

## AusländerInnen:

Bei den ausländischen Vorgemerkten kam es zu einem leichten Bestandsabbau gegenüber dem Vormonat. Insgesamt waren zum Stichtag 3.737 Personen dieser Gruppe arbeitslos vorgemerkt. Gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres bedeutete dies einen erfreulichen Rückgang von 34 Personen (-0,9%). Hier wurde der Vorjahreswert erkennbar unterschritten.



Insgesamt waren im Berichtsmonat 1.010 (+91 / +9,9%) Ausländerinnen und 2.727 (-125 / -4,4%) Ausländer vorgemerkt. Die Ausländerbeschäftigung in Graz ist eine saisonale Größe der Bauwirtschaft, des Baunebengewerbes und der Gastronomie und dies zeigen die Vorgemerktenzahlen dieser Gruppe, wie in den Jahren davor.

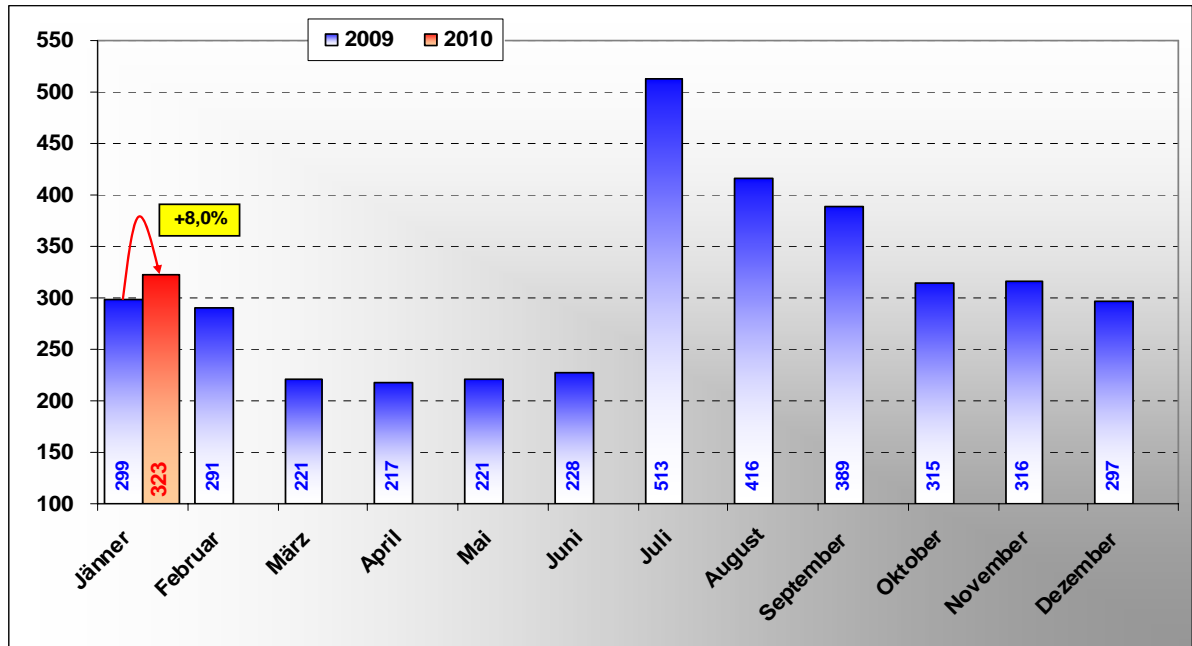
Bestandsveränderungen bei den Frauen gegenüber dem Vormonat: **-40 oder -3,8%**

Bestandsveränderungen bei den Männern gegenüber Vormonat: **-195 oder -6,7%**

### Lehrstellensuchende:

Im Monat Jänner 2010 waren beim AMS Graz 323 sofort verfügbare Lehrstellensuchende vorgemerkt. Gegenüber dem Vorjahr bedeutete dies leider einen Anstieg von +24 oder +8,0% Lehrstellensuchenden.

Der Anstieg war bei beiden Geschlechtern evident: bei den Mädchen (Bestand 133) gab es einen Anstieg um 14 (+11,8%) Personen und bei den Burschen (Bestand 190) war ebenfalls eine leichte Zunahme um 10 (+5,6%) Lehrstellensuchenden zu vermelden.



Bestandsveränderungen bei den Frauen gegenüber dem Vormonat: **-4 oder -2,9%**

Bestandsveränderungen bei den Männern gegenüber Vormonat: **+30 oder +18,8%**

**Fazit:**

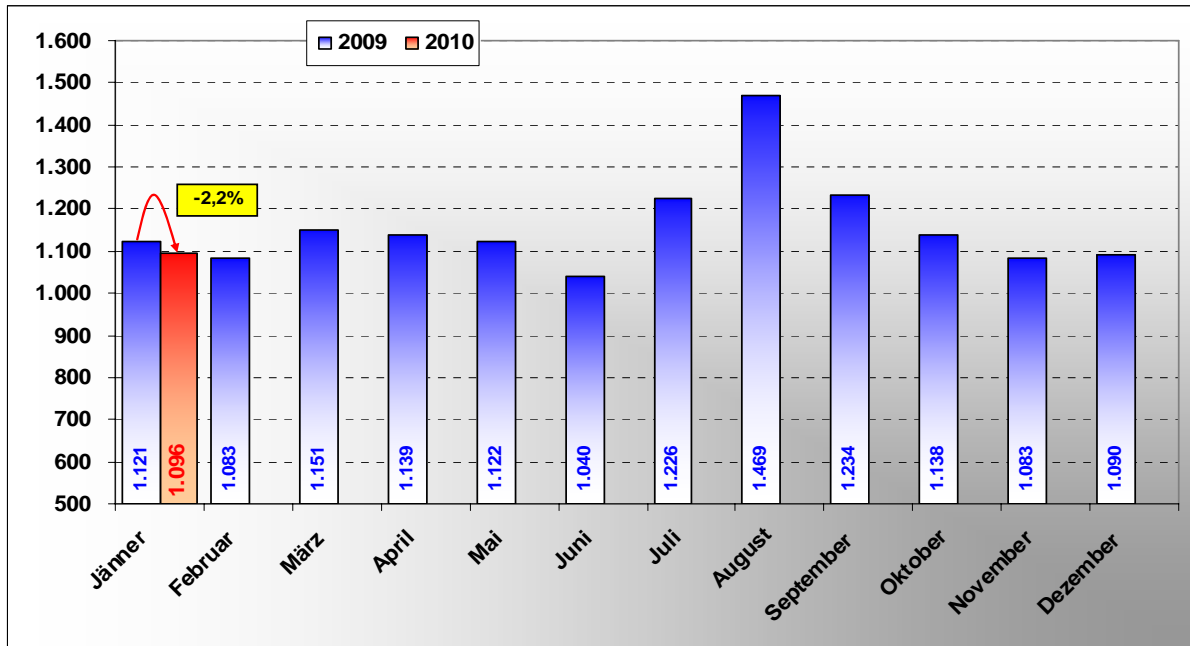
Obwohl die Arbeitslosigkeit um 3,0% auf 15.941 arbeitslose Personen im Jänner 2010 zugenommen hat, waren erstmals positive Bestandsbewegungen gegenüber einem Dezember feststellbar. Insgesamt waren im Jänner um 471 Personen weniger vorgemerkt, als noch im Dezember.

*„Trotz der sehr eisigen winterlichen Witterung ist in die Bestände eine gewisse Bewegung gekommen. Dies gibt für die nächsten Monate eine gewisse Hoffnung, dass es zu keinen dramatischen Zuwachsen bei der Arbeitslosigkeit mehr kommt.“*

## Der Stellenmarkt

### Offene Stellen:

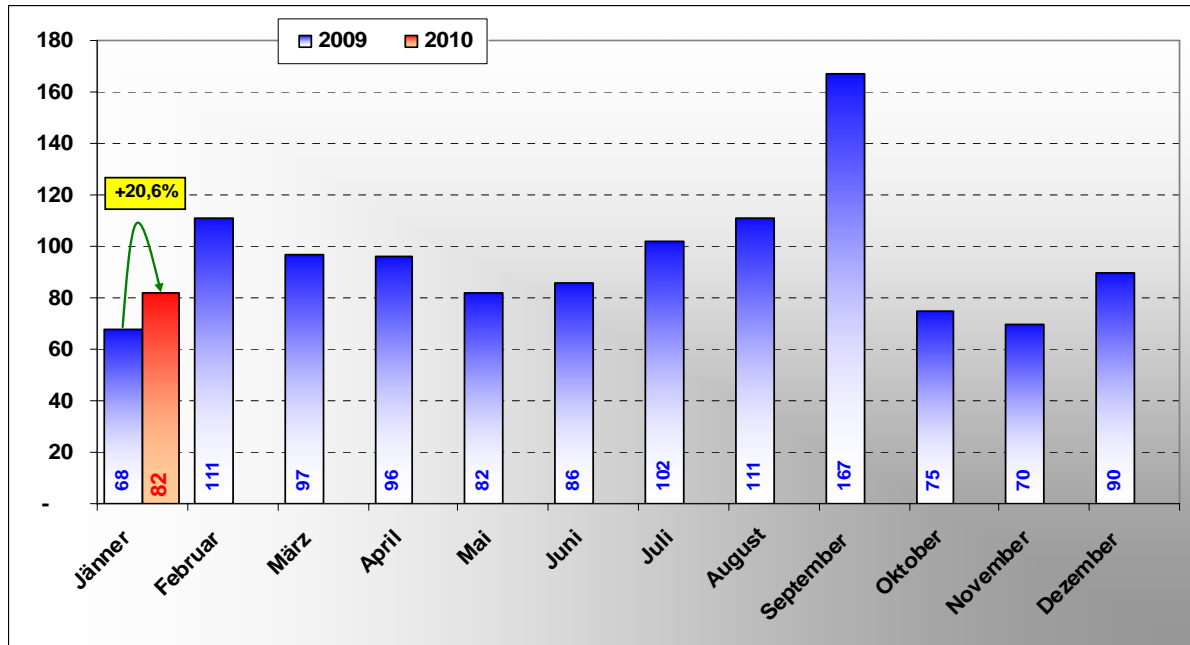
Gegenüber dem Jänner 2008 wurden um 25 (-2,2%) offene Stellen im Bestand weniger registriert, somit war ein Monatsendbestand von 1.096 zu besetzende Stellen gegeben.



Vergleicht man den Bestand mit dem Vormonat, so war eine leichte Zunahme von 6 (0,6%) offenen Stellen feststellbar.

### Sofort verfügbare Lehrstellen:

Bei den sofortverfügbaren Lehrstellen war eine Bestandszunahme von +14 (+20,6%) zu verzeichnen. Damit waren im Schnitt insgesamt 82 Lehrstellen sofort verfügbar.



### Fazit:

Der Bestand an offenen Stellen sank im Jänner 2010 leicht ab, jedoch die Dynamik am Stellenmarkt (Zu- und Abgänge) hat im Vergleich zum Vorjahr deutlich zugenommen. Nach ersten Analysen wird der Stellenzugang das 1,15-fache und der Stellenabgang das 2,3-fache des Jänner 2009 betragen.

*„Die wachsende Stellendynamik der letzten Monate hat auch im Jänner 2010 weiter zugenommen, dies kann ein positives Indiz für eine kommende Entspannung am Arbeitsmarkt sein.“*